

Antrag Nr. 20-F-08-0082

Linke&Piraten

Betreff:

Clemens-Areal in Mainz-Kastel zügig einer Wohnbebauung zuführen!
- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 25.11.2020 -

Antragstext:

Der Kasteler Westen befindet sich in einer tiefgreifenden Veränderung von einem Bereich militärischer, industrieller und gewerblicher Nutzung hin zu einem Wohngebiet an der Wiesbadener Straße, einer wichtigen Verkehrsverbindung zwischen den Landeshauptstädten Wiesbaden und Mainz, entlang der Rheinschiene. Mit dem Hellingviertel auf dem Gelände einer Schiffswerft und einer Teilfläche des ehem. Militärgeländes "Kastel Housing Area" sind bereits Wohnungen für mehrere hundert Menschen entstanden. Weitere Wohnbebauungen (Helling-Höfe und über 7 Hektar weitere Wohnbebauung auf dem Kastel-Housing-Areal) befinden sich in konkreter Planung. Angrenzend steht das Wohnprojekt (ehem. Firma Karl&Co.) vor der Vollendung. Weitere Wohnbaumaßnahmen werden aktuell in unmittelbarer Umgebung durchgeführt.

Hinsichtlich des sich in der Nachbarschaft befindenden geräumten Geländes der ehem. Wellpappen-Fabrik Clemens heißt es in der aktuell vorgelegten Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Landeshauptstadt Wiesbaden (S.129), dass dort "rd. 950-1250 Wohneinheiten vorgesehen sind". Ein aktueller Sachstand hierzu ist seitens der Verwaltung bislang nicht erfolgt.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge berichten

- über den aktuellen Sachstand des Projektes "Wohnbebauung auf dem Clemens-Areal",
- ob die Landeshauptstadt Wiesbaden über ein Vorkaufsrecht verfügt,
- welche Kontakte es wann zwischen Verwaltung und Eigentümer gegeben hat, um das brach liegende zur Bebauung vorbereitete Gelände zügig einer Wohnbebauung zuzuführen,
- wie viele Wohnungen für Personen mit niedrigem und mit mittleren Einkommen dort entstehen könnten,
- welche Voraussetzungen für einen zeitnahen Baubeginn noch geschaffen werden müssen und
- wie der Zeitplan für Planung und Bauausführung aussieht.

Wiesbaden, 25.11.2020

gez. Brigitte Forßbohm
Stadtverordnete

Bernd Fachinger
Fraktionsassistent